

181. Versammlung der Fachschaften (VeFa UP)

1.09.1.15

15.11.2018

Tagesordnung

0. Beschlussfähigkeit / Tagesordnung / Protokoll der letzten Sitzung

1. Mitteilungen

1.1 Mitteilungen des Präsidiums

1.2 Mitteilungen des Studierendenparlaments (StuPa)

1.3 Mitteilungen des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA)

1.4 Mitteilungen der Fachschaftsräte (FSRs)

1.5 Mitteilungen der Gäste

2. Anträge

3. Themensammlung für Erfahrungsaustausch

4. Sonstiges

Anwesende

Präsidium

Christian Flach, Sven Götzmann, Felix Mujkanovic, Sophie Schreyer, Johannes Wolf

Fachschaften – 10 von 29 stimmberechtigten Fachschaftsräten

Anglistik/Amerikanistik (AnglAm)

Germanistik

Geschichte

Inklusion

IT-Systems Engineering (ITSE)

Klassische Philologie (KlassPhil)

Lehramt (LA)

Linguistik

Politik- und Verwaltungswissenschaften (PuV)

Romanistik – **nicht stimmberechtigt**

Wirtschaftswissenschaften (WiWi) – **ab 18:25**

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Philipp Okonek (AStA-Ref. f. Campuspolitik)

(weitere) Gäste

Keine

Protokollant: Christian Flach

Format der Darstellung von Abstimmungsergebnissen: (Dafür / Dagegen / Enthaltungen)

Beginn: 18.16 Uhr

0. Beschlussfähigkeit / Protokolle / Tagesordnung / Mitteilungen des Präsidiums

0.1 Beschlussfähigkeit:

9 von 29 (stimmberechtigten) FSRs anwesend → nicht beschlussfähig

0.2 Tagesordnung

- Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

0.3 Protokoll der letzten Sitzung (180. VeFa)

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten VeFa.

Kontakt zur VeFa: <http://www.vefa.uni-potsdam.de> – praesidium@vefa.uni-potsdam.de

1. Mitteilungen

1.1 Mitteilungen des Präsidiums

Keine Mitteilungen.

1.2 Mitteilungen des Studierendenparlaments (StuPa)

Keine Mitteilungen.

1.3 Mitteilung des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA)

- Am Wochenende gibt es im AStA eine Klausurtagung.
- Der AStA hat Pressematerial für verschiedene Veranstaltungen gefunden und verteilt es.
- Der AStA lädt zum Lehramtsforum nächste Woche in Golm ein. Schwerpunkt ist die Akkreditierung der Lehramtsstudiengänge.
- Der Tag der Lehre ist am 27.11. Es wird eine Podiumsdiskussion zu Nachhaltigkeit und Innovation von Lehre geben. Philipp Okonek bittet um Input (auch per E-Mail) für eine Podiumsdiskussion, bei der er die Sicht der Studierenden vertreten wird. Parallel wird der Auftakt zum „Leitbild Lehre“ stattfinden. Über ein Jahr lang wird das Leitbild in Arbeitsgruppen erarbeitet werden. Weitere Informationen dazu soll es auf der nächsten VeFa geben.
- Der AStA weist auf den Aufruf zur Besetzung vakanter Positionen in Kommissionen und Ausschüssen der Universität hin.
- Der Lenkungsausschuss von Studium Plus braucht drei neue studentische Mitglieder. Zu den Aufgaben der Mitglieder gehört es, über die bei Studium Plus belegbaren Projekte zu beraten.
- Die Planungen zum studentischen Freiraum verzögern sich. Bis Dezember ist Zeit, das Konzept zu überarbeiten. Das Konzept lässt sich online kommentieren und soll stetig weiterentwickelt werden. Dazu gab es eine E-Mail an die VeFa.

18:25 FSR WiWi betritt die VeFa → 11 FSRs (davon 10 stimmberechtigt) anwesend

- Demnächst gibt es ein Arbeitstreffen zum studentischen Freiraum.
- Demnächst soll es möglich sein, den AStA zu kontaktieren, um eine Liste aller immatrikulierten Studierenden eines Faches zu erhalten. Dadurch können E-Mail-Verteiler für die eigenen Fachschaften angelegt und diese besser erreicht werden.
- Das Kulturreferat beim AStA ist weiterhin unbesetzt. Philipp erinnert daran, dass ein vakantes Referat sehr schade ist.
- Fachhochschule und Filmuniversität haben einen Vertrag zur Flatratennutzung der Potsdamer Theater. Dabei handelt es sich um wenige Tage vor Vorstellung erhaltbare Restkarten. Es gab Überlegungen, dies auch an der Universität einzuführen. Pro Student*in würde das 1€ pro Semester kosten. Eine Karte kostet regulär 10 €. Es stellt sich die Frage der Verhältnismäßigkeit – es ist unklar ob mindestens 5000 Studierende pro Jahr das Angebot nutzen würden (Rechnung mit 50.000 Studierenden, basierend auf den Expansionsplänen der Uni).
- Sven Götzmann (als Mitarbeiter des AStA): Die Jahresabschlüsse sind bis auf sieben alle erledigt und erhalten in den nächsten Wochen Feedback. Bald findet wieder ein Finanzworkshop statt, zu dem explizit nicht nur die Finanzer eingeladen sind. Interessierte sollen sich in das per E-Mail versendete Doodle eintragen.
- Das in der Vergangenheit von der VeFa bezuschusste Improtheaterfestival findet bald statt.
- Die Vorlesung zum Schwangerschaftsabbruch läuft sowohl insgesamt als auch aus campuspolitischer Sicht gut.

1.4 Mitteilungen der Fachschaftsräte (FSRs)

- FSR Germanistik: Am 6. Dezember findet ein vom FSR organisierter Literaturwettbewerb statt. Es wird zur Einreichung von Texten aufgerufen. Es sind alle herzlich eingeladen Einsendungen zu machen und sich am 6. Dezember im Pub ab etwa 19:00 zur Lesung zu treffen.

Kontakt zur VeFa: <http://www.vefa.uni-potsdam.de> – praesidium@vefa.uni-potsdam.de

1.5 Mitteilungen der Gäste:

Keine Mitteilungen.

2. Anträge

Es gibt keine eingereichten Anträge und auch keine Initiativanträge.

3. Themensammlung für Erfahrungsaustausch

Das Präsidium fragt nach möglichen Themen zur Besprechung auf zukünftigen Sitzungen. Dazu gibt es folgende Wünsche:

- FSR PuV: Teilt sich den FSR-Raum mit zwei weiteren FSRs. Zudem ist der Raum schon für die Sitzung nur eines FSRs zu klein. Daher muss für Sitzungen ein Seminarraum gebucht werden, wobei es da auch schon zu Problemen kam. Es kam die Frage nach einem möglichen Anspruch auf einen Raum pro FSR auf.
 - AStA: Philipp vom Referat Campuspolitik ist auch für Gebäudeentwicklung zuständig. Grundsätzlich ist es schwierig, schnell neue Gebäude und Räume zu bauen, wenn es nicht Modulbauten werden sollen. Das nächste bekannte Bauvorhaben ist die Eröffnung eines Gebäudes für jüdische Theologie nächstes Jahr am Neuen Palais. Der AStA möchte erfassen, welche FSRs keinen Raum, einen geteilten Raum oder einen zu kleinen Raum haben. Dazu schreibt er eine E-Mail an alle FSRs.
- FSR Romanistik: Der PC im FSR Romanistik ist so langsam, dass er unbenutzbar ist. Es ist unklar, an wen sie sich deshalb wenden sollen.
 - Sven Götzmann (Finanzreferat AStA): Jeder FSR kann grundsätzlich Equipment zum Arbeiten anschaffen. Dabei muss natürlich der Finanzleitfaden eingehalten werden.
- AStA: Diskussion und Sammlung von Leitfäden einzelner Fachschaften.
- FSR AnglAm / KlassPhil: Für in ein paar Monaten: Austausch über die Erstihefte verschiedener Fachschaften.
- Sven (Präsidium / Finanzreferat AStA): Nachfrage, ob Änderungswünsche am Verteilerschlüssel für die Fachschaftsfinanzen bestehen. Aktuell beinhaltet dieser einen Grundbetrag und eine prozentuale Verteilung (basierend auf der Größe der Fachschaften) des restlichen Geldes. Es gibt keine Wortmeldungen. Das Präsidium wird keine Sitzung für eine Änderung des Verteilerschlüssels einberufen. Sollte ein FSR Bedarf sehen, nimmt er bitte Kontakt mit dem Präsidium auf.

4. Sonstiges

Das Präsidium schlägt den 13. Dezember als nächsten Sitzungstermin vor. Es gibt keine Einwände.

Ende: 18:46